

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 10.09.2015
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:18 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers	Vertretung für Herrn Eckoldt
Herr Alexander Hesse	Vertretung für Herrn Bräunsdorf
Herr Ralf Lamprecht	
Herr Wolfgang Neumann	
Herr Thomas Richter	
Herr Michael Schürer	
Frau Silke Stelzner	
Herr Mirko Tillack	
Herr Thomas Winkler	
Herr Steffen Wolf	

Verwaltung

Frau Marion Franz
Frau Carsta Pause

Schriftführer

Frau Michaela Ulbrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf	privat verhindert
Herr Günter Eckoldt	privat verhindert
Herr Reno König	dienstlich verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Opitz eröffnete die zehnte Sitzung des Bauausschusses. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen der Niederschrift des Bauausschusses vom 11.06.2015 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Tillack
- Herr Stadtrat Wolf

TOP 2. Baumpflege- und Baumfällarbeiten im Bereich 111/2015 Elbstraße, Elberadweg, Müglitzdelta und Hafenstraße - überplanmäßige Mittelbereitstellung

→ Herr Stadtrat Richter ab 18:34 anwesend (11)

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach Ausgleichspflanzungen.

Herr Opitz erklärte, dass es sich hierbei um Gefahr in Verzug handelt und vorerst keine Ersatzpflanzungen vorgenommen werden. Er wies aber darauf hin, dass ein Konzept für die nächsten 3 bis 5 Jahre geplant ist, wie man den Baumbestand entlang des Elberadweges, auch im Hinblick auf die Baumfällungen der LTV, wieder erhöht.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung von Haushaltsmitteln im Haushaltjahr 2015 auf der Buchungsstelle

54.10.01.10 / 422100

Verkehrsflächen / Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
in Höhe von 50.000,00 Euro

zu Lasten der Liquiditätsreserve
in Höhe von 50.000,00 Euro

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	11
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 3. Baumpflege- und Baumfällarbeiten im Bereich 112/2015
Elbstraße, Elberadweg, Müglitzdelta und
Hafenstraße**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, der Firma

city forest GmbH
Einsteinstr. 2
01471 Radeberg

für Baumpflege- und Baumfällarbeiten gemäß Angebot vom 13.08.2015 den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	11
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte die Anwesenden, dass auf Grund der angemeldeten Demonstration der Bürgerinitiative Heidenau der geplante Lampionumzug der Kindereinrichtungen der Stadt Heidenau durch die TDH als Veranstalter abgesagt wurde.

Er selbst wurde auch zu der Demonstration eingeladen, lehnt eine Teilnahme aber ab. Herr Opitz ist aber gern bereit eine Gesprächsrunde mit bis zu 10 Mitgliedern der Bürgerinitiative Heidenau durchzuführen.

Frau Franz informierte über den Stand der Maßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung, zum Kanalbau im Bereich Schulstraße/Ringstraße und Am Obergraben, sowie über den aktuellen Stand zu den Maßnahmen am Pestalozzi-Gymnasium, der Hochwasserabwehrmaßnahme der LTV und der anstehenden Kanalsanierung der Beethovenstraße.

Zum Stand der dezentralen Abwasserentsorgung informierte ebenfalls Frau Franz:
23 Grundstücke, davon 16 Grundstücke in Wölkau, müssen neu bauen oder nachrüsten.
6 Anlagen sind bereits neu errichtet und in Betrieb, 2 davon in Wölkau.
9 Grundstücke haben bereits die wasserrechtliche Erlaubnis erhalten (6 davon in Wölkau). 8
Grundstücke haben die wasserrechtliche Erlaubnis beantragt (8 davon in Wölkau), die
Genehmigung steht dabei noch aus, soll aber zeitnah erteilt werden.

Herr Stadtrat Winkler äußerte sein Unverständnis zur Absage des Lampionumzuges.

Herr Stadtrat Schürer fragte an, ob eine Einwohnerversammlung zur aktuellen Asylpolitik
organisiert wird, dies wurde durch Herrn Opitz verneint. Terminanfragen zu Gesprächen
können gern an das Sekretariat des Bürgermeisters gestellt werden, es besteht auch die
Möglichkeit, die Bürgersprechstunde des Bürgermeisters zu nutzen. Herr Stadtrat Schürer
erkundigte sich noch nach der Zuständigkeit zur Beseitigung der aufkommenden
Verschmutzungen im Bereich des Hammer-Marktes.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Tillack
Stadtrat

Herr Wolf
Stadtrat